



VIELFÄLTIGE RAHMENPROGRAMM und hochkarätige Musikgruppen locken immer zahlreiche Besucher zum „Zommkemma Festival“. Foto: Lackner

Bezirksblatt Nr. 18, 5. Mai 2010

7 SZ



Die Gruppe Landluft spielt den Festival Auftakt am 14. Mai. Foto: KAL

Zommkemma Festival 2010

Kultur am Land präsentiert einzigartiges Programm

BUCH/ST. MARGARETHEN (tag). Es ist wieder soweit. Das „Zommkemma Festival“ von Kultur am Land steht vor der Tür. Von Freitag, 14. bis Sonntag, 16. Mai veranstaltet der Verein beim Vereinslokal in St. Margarethen vier Konzerte.

Am Freitag, den 14. Mai 2010 ist um 20.30 Uhr ein Konzert zum „Zualosn & Tanzln“ mit der Gruppe „Landluft“. Ab ca. 22 Uhr musizieren die Tiroler Tanzmusikanten.

Am Samstag, den 15. Mai gibt es den allseits bekannten Weltmarkt. Um 21 Uhr folgt das Konzert der beeindruckenden Künstlerin Sister Fa. Sister Fa macht soziale Themen zum Inhalt ihrer Songs und vereint Rap-Beats, Soul und Jazz Elemente mit senegalesischen Rhythmen. Ab ca. 23 Uhr beginnt

die World Music Night mit DJ Nada. Tanzen und feiern zu Musik und Bildern aus aller Welt. Mit dabei sind DJs und live Percussion, die für Stimmung sorgen.

Am Sonntag, den 16. Mai 2010 gibt es ab 11 Uhr das Frühschoppen - der gemütliche Ausklang des Festivals. Der Weltladen Schwaz überrascht mit einem feinen Fairtrade Frühstücks-Buffet. Für Unterhaltung sorgen „Hermes und die Sterndeuter.“

„Für alle Veranstaltungen zusammen gibt es auch heuer wieder einen Festival-Pass um 30 Euro“, so Armin Kirchmair, der Obmann des Vereines. Es gibt zwei Vorverkaufsstellen: Weltladen Schwaz und Tauber Optik, Jenbach.

Weitere Informationen zum Festival gibt es auf: www.kulturamland.at

Spaß an Kultur bieten

„Spaß an Kultur“, so lautet das Leitmotiv von „Kultur am Land“, das besonders beim heurigen „Zommkemma Festival“ vom 14. bis 16. Mai am „Stammsitz“ in St. Margarethen, zum Ausdruck gebracht werden wird.



Buch b. Jenbach

Das vielfältige Musikprogramm und die Rahmenveranstaltungen werden Grund zum Zusammenkommen von Menschen aus allen Schichten und verschiedenster Interessen sein, wie Obmann Armin Kirchmair zuversichtlich ist.

Das Konzert der schwarzen Künstlerin „Sister Fa“, die Rap-Beats, Soul und Jazz in ihren Songs vereint, wird am Samstag um 21 Uhr das große Highlight des Festivals werden. Ebenso wie am Freitag Abend die in Tirol selten zu hörende steirische Gruppe „Landluft“, die vielschichtige moderne Volksmusik bietet. Im Anschluss daran sind die „Tiroler Tanzmusikanten“ als Vertreter

echter Volksmusik mit interessanter Instrumentenzusammensetzung zu hören. Das Fest klingt dann am Sonntag um 11 Uhr mit einem Frühschoppen der heimischen Formation „Hermes und die Sterndeuter“ aus. Natürlich gibt es am Samstag ab 13 Uhr wieder Straßenmusik, Kinderaktionen, Speisen aus verschiedenen Ländern, Basare und Schnupper-Workshops.

Nicht verschweigen will man bei „Kultur am Land“ auch die stets steigenden finanziellen Aufwendungen und die Streichung von Fördermitteln seitens des Landes. So gingen heuer die Förderungen um 10% zurück, bei der Jugendarbeit gar um die Hälfte. Zufrieden ist man mit der Unterstützung durch die Gemeinde Buch und dankbar gegenüber den vielen kleinen Sponsoren aus der Region. Trotz der angespannten Finanzlage will der Verein die etwas andere Kulturarbeit fortsetzen. Eine Kulturarbeit, die nicht auf billigen Kommerz und Besäufnisse ausgerichtet ist, sondern den Menschen Kultur erleben lassen und schmackhaft machen soll. jl